

Abschlussbericht der 22. Offenen Senioren Schach Einzelmeisterschaft Mecklenburg-Vorpommern vom 30.11.-08.12.2022 in Binz

Die 22. Offene Senioren Schach Einzelmeisterschaft Mecklenburg-Vorpommern 2022 ist Geschichte. 158 Seniorinnen und Senioren kämpften über 9 Runden um die Titel. Ein Beispiel, dass man auch im hohen Alter noch Schach spielen kann, waren die 62 Nestoren mit der Alterspräsidentin Elfriede Wiebke, die ihren 97. Geburtstag während des Turniers feierte. Erfreulich für die Organisatoren ist die Tatsache, dass wir, wie 2021, keinen Corona Fall während des Turniers hatten. Die Insel Rügen ist für die Schachspielerinnen und Schachspieler ein gutes Pflaster.

Die Führung im Turnier hatten mehrere Senioren inne und es blieb bis zur letzten Runde spannend. Zum Abschluss erreichten 4 Senioren 7 Punkte, so dass die Wertung entscheiden musste. Hier setzte sich FM Michael Schulz knapp vor Dr. Gerhard Köhler und Hans-Joachim Vatter durch. Den 4. Platz belegte Prof. Dr. Friedbert Prüfer. Aus Mecklenburg-Vorpommern Sicht belegten Gerd Dettmann mit Platz 6 und Horst Prüsse mit Platz 10 zwei TOP-TEN Platzierungen.



Von rechts: Dr. Gerhard Köhler, FM Michael Schulz, Hans-Joachim Vatter, Lothar Hartung

In der Nestorenwertung gab es ebenfalls einen knappen Ausgang. Drei Nestoren erreichten 6 Punkte. Auch hier musste die Wertung entscheiden. Heinrich Däubler setzte sich vor Erich Krüger und Uwe Bade durch. Die Plätze vier und fünf belegten Helmar Liebscher und Dr. Joachim Kirmas mit jeweils 5,5 Punkten.



Von rechts: Dr. Joachim Kirmas, Erich Krüger, Heinrich Däubler, Uwe Bade, Lothar Hartung

Mit 20 Seniorinnen im Turnier konnten wir wieder die 10%-Quote im Teilnehmerfeld übertreffen Das freut uns besonders.

In der Wertung beste Seniorin setzte sich WIM Brigitte Burchardt punktgleich mit besserer Wertung vor WIM Annett Wagner-Michel mit 6 Punkten durch. Den dritten Platz belegte Britta Leib.



Von rechts: Britta Leib, WIM Brigitte Burchardt, WIM Annett Wagner-Michel, Lothar Hartung

Den Pokal des Bürgermeisters für den besten Senior aus Mecklenburg-Vorpommern errang Gerd Dettmann mit seinem 6.Rang in der Gesamtwertung. Zweiter wurde Horst Prüsse mit Rang 10, den dritten Platz belegte Dr. Peter Möller mit Rang 25.

Die DWZ-Wertungen blieben auch bis zum Schluss spannend.

In der DWZ Spanne 1830-1999 setzte sich Reinhard Gley mit 6,5 Punkten durch. Platz zwei und drei gingen punktgleich mit 6 Punkten an Thomas Wille und WIM Annett Wagner-Michel.

In der DWZ von 1700-1829 gab es einen Doppelerfolg für Mecklenburg-Vorpommern. Den Sieg errang Gunnar Onasch vor Dr. Martin Lichte mit jeweils 5,5 Punkten. Dritter wurde ebenfalls mit 5,5 Punkten Dr. Joachim Kirmas.

In der Spanne von 1500-1699 entschied bei jeweils 5 Punkten auch die Wertung. Bernt Hildenstein setzte sich vor Wolfgang Mietz und Manfred Schütze durch.

In der DWZ von 0-1499 blieb der erste Platz auf der Insel Rügen. Ingolf Serwuschok gewann mit 5 Punkten vor Zdravko Dusper und Antje-Christine Krüger mit 4,5 bzw. 4 Punkten.

Im Rahmenprogramm wurden auch ein Schnellschachturnier und ein Blitzschachturnier ausgetragen.

Am Schnellschachturnier beteiligten sich 28 Seniorinnen und Senioren. Nach 5 Runden setzte sich FM Michael Schulz vor Hansjoerg Herold und FM Gottfried Schumacher durch. Beste Seniorin wurde Irmgard Narr, bester Nestor Joachim Just.

24 Seniorinnen und Senioren spielten um den Sieg im Blitzschachturnier. Nach 11 Runden setzte sich auch hier FM Michael Schulz durch. Platz zwei und drei belegten Erik Allgäuer und FM Gottfried Schumacher. Beste Seniorin wurde Gudrun Girod.

Zum Organisationsteam gehörten Guido Springer als Turnierleiter, Hans-Jürgen Rehbein und Lothar Hartung als Schiedsrichter und Martina Sauer als Turnierhelferin.

Wir bedanken uns bei allen Seniorinnen und Senioren für die Fairness in den Runden und die vielen Hinweise für das kommende Turnier 2023.

In Kürze werden neue Fotos auf der Turnierseite zu finden sein. Vielen Dank dem Fotografen Klaus Briesemeister.

Lothar Hartung
Referent für Seniorenschach M-V